

HIH Projektentwicklung startet Umbau zur Schule auf dem Hanomag-Areal in Hannover

- Beginn der ersten Bauarbeiten im November 2025, Fertigstellung bis Juni 2027 geplant
- Mietfläche für Schule beträgt ca. 10.700 Quadratmeter
- Integrierte Gesamtschule (IGS) vorgesehen

Hamburg, 31. März 2026 – Die HIH Projektentwicklung startete im November 2025 mit dem Umbau zweier Gebäude auf dem Hanomag-Areal in der Göttinger Straße 14, 22 und 23 in Hannover-Linden zu einer Integrierten Gesamtschule (IGS). Das Projekt wird für einen institutionellen Investor realisiert. In dem ehemaligen Callcenter der Telekom sind nach Erteilung der Baugenehmigung im November 2025 bereits erste vorbereitende Abrissarbeiten angelaufen. Ziel ist, den Umbau der Schule mit ca. 10.700 m² zum Schuljahresbeginn Sommer 2027 fertigzustellen und in Betrieb zu nehmen. Das dazugehörige Verwaltungsgebäude aus dem Jahr 2013 mit ca. 5.600 m² dient inzwischen als moderner Verwaltungsstandort, an dem die Stadt Hannover zu Beginn dieses Jahres ihren gesamten Fachbereich Schule unter einem Dach zusammengelegt hat.

Die künftige IGS ist vierzünftig konzipiert und bietet Platz für 700 bis 800 Schülerinnen und Schüler. Sie wird als Interimsschule genutzt: Während bestehende Schulgebäude in der Landeshauptstadt saniert werden, dient der Standort für mehrere Jahre als Ausweichquartier. Die Stadt Hannover hat die beiden Gebäude auf dem Hanomag-Areal langfristig angemietet.

„Mit dem Bau setzen wir ein Projekt um, das dringend benötigte Schulkapazitäten in Hannover schafft“, sagt Frank Kindermann, Managing Director der HIH Projektentwicklung. „Die Umnutzung von Bestandsgebäuden zu Schulflächen erfordert eine enge Abstimmung mit allen Beteiligten und ist in der Planung und Umsetzung sehr anspruchsvoll. Der Umbau des ehemaligen Bürogebäudes in ein Schulgebäude ist damit ein Paradebeispiel dafür, was gutes Bauprojekt- und Asset Management in der Praxis leisten kann.“

Die Baumaßnahmen umfassen neben der Anpassung der Grundrisse an schulische Anforderungen auch den kompletten Umbau des bestehenden Parkplatzes in einen attraktiven Schulhof.

Als Generalunternehmer fungiert LIST BiB, eine Tochter der LIST Bau Bielefeld, die TGA-Fachplanung verantwortet die Team Kaufmann GmbH. Das verantwortliche Architekturbüro ist das Team von Architekten sks in Hannover.

Dieses Projekt ist nach dem Gymnasium in Köln die zweite Transformation eines Büroobjekts in eine Schule, die die HIH Projektentwicklung realisiert. Als Mitgründer der „Initiative Bildungsimmobilie“ wird das Team um Jens Fieber und Frank Kindermann sein Engagement in diesem Bereich weiter ausbauen. So werden auch künftig tragfähige Handlungsalternativen für herausfordernde Bestandsobjekte entwickelt – mit Blick auf die Anforderungen institutioneller Investoren.

Über die HIH Real Estate

Die HIH-Gruppe ist der führende Anbieter von ganzheitlichem Immobilien-Investmentmanagement in Deutschland. Unsere Leistungspalette deckt den gesamten Lebenszyklus einer Immobilie ab und reicht von der Projektentwicklung über die Strukturierung von Immobilieninvestments bis zum Asset und Property Management. Wir überzeugen durch maßgeschneiderte Investmentlösungen und eine effiziente Fondsadministration. Unsere Kunden profitieren von dem umfangreichen Leistungsangebot der einzelnen Unternehmen, den kurzen Entscheidungswegen und der engen Zusammenarbeit innerhalb der HIH-Gruppe.

Mit rund 85 Mrd. Euro betreutem Immobilienvermögen und mehr als 1.000 Mitarbeitenden an neun Standorten finden, entwickeln und steuern wir Gewerbeimmobilien europaweit.

Weitere Informationen finden Sie im Internet: **www.hih.de**

Ansprechpartner für Rückfragen

HIH Real Estate GmbH
Sandra Quellhorst
squellhorst@hih.de
+49 40 3282-3393

RUECKERCONSULT GmbH
Susanne Schnider
hih@rueckerconsult.de
+49 30 28 44 987 65